Arzneibuch, 15. Jh. [Maister Constantini Buch; die zeitgenössische Zuschreibung zu Heinrich Steinhöwel ist aller Wahrscheinlichkeit nach falsch], angebunden an den Druck mit der Signatur 15 026

zu Bild Nr.

028

026

032

022

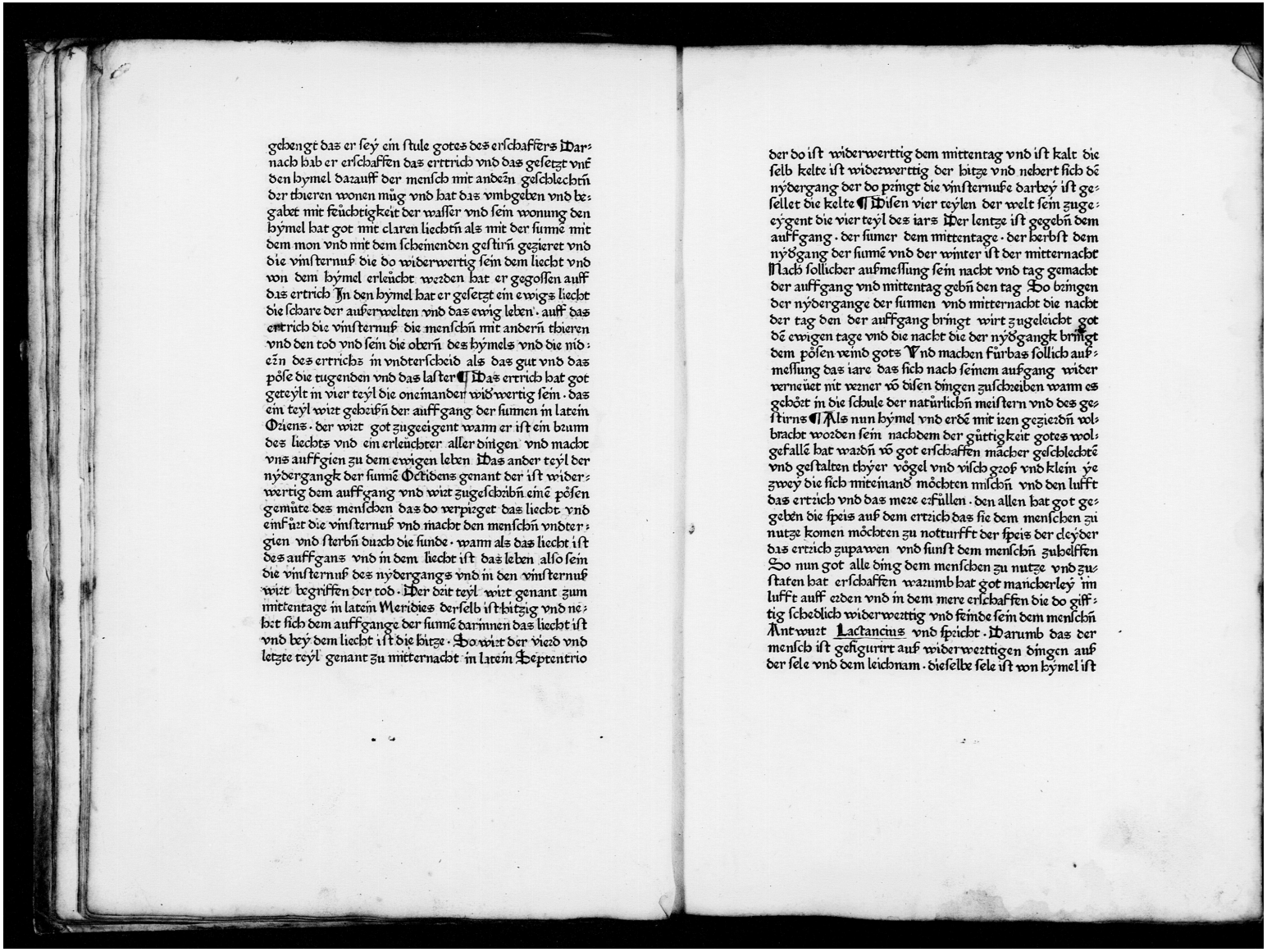
037

017

077

Ende

Anfang



gehengt das er sey ein stule gotes des erschaffers Dar-
nach hab er erschaffen das erttrich vnd das gesetzt vnt
den hymel dazauff der mensch mit andeẽn geschlechtñ
der thieren wonen mug vnd hat das vmbgeben vnd be-
gabet mit feuchtigkeit der wasser vnd sein wonung den
hymel hat got mit claren liechtñ als mit der sunnẽ mit
dem mon vnd mit dem scheinenden gestirñ gezieret vnd
die vinsternuß die do widerwertig sein dem liecht vnd
von dem hymel erleuchtet werden hat er gegossen auff
das ertrich In den hymel hat er gesetzt ein ewigs liecht
die schare der auserwelten vnd das ewig leben · auff das
ertrich die vinsternuß die menschñ mit andern thieren
vnd den tod vnd sein die obern des hymels vnd die nid-
ezn des ertrichs in vnderscheid als das gut vnd das
pose die tugenden vnd das laster ¶ Das ertrich hat got
geteylt in vier teyl die oneinander widerwertig sein · das
ein teyl wirt geheißñ der auffgang der sunnen in latein
Oriens · der wirt got zugeeigent wann er ist ein baum
des liechts vnd ein erleuchter aller dingen vnd macht
vns auffgien zu dem ewigen leben Das ander teyl der
nydergangk der sunnẽ Occidens genant der ist wider-
wertig dem auffgang vnd wirt zugeschribñ einẽ posen
gemute des menschen das do verpiget das liecht vnd
einfurt die vinsternuß vnd macht den menschñ vnder-
gien vnd sterbñ durch die sunde · wann als das liecht ist
des auffgans vnd in dem liecht ist das leben also sein
die vinsternuß des nydergangs vnd in den vinsternuß
wirt begriffen der tod · Der dritt teyl wirt genant zum
mittentage in latein Meridies derselb ist hitzig vnd ne-
het sich dem auffgange der sunnẽ darinnen das liecht ist
vnd bey dem liecht ist die hitze · So wirt der vierd vnd
letzte teyl genant zu mitternacht in latein Septentrio

der do ist widerwerttig dem mittentag vnd ist kalt die
selb kelte ist widerwerttig der hitze vnd nehert sich dẽ
nydergang der do pringt die vinsternuse darbey ist ge-
sellet die kelte ¶ Wisen vier teylen der welt sein zuge-
eygent die vier teyl des iars Der lentze ist gegebñ dem
auffgang · der sumer dem mittentage · der herbst dem
nydergang der sunnẽ vnd der winter ist der mitternacht
Nach sollicher aufmessung sein nacht vnd tag gemacht
der auffgang vnd mittentag gebñ den tag So bringen
der nydergange der sunnen vnd mitternacht die nacht
der tag den der auffgang bringt wirt zugeleicht got
dẽ ewigen tage vnd die nacht die der nydergangk bringt
dem posen veind gots Vnd machen furbas sollich auf-
messung das iare das sich nach seinem aufgang wider
verneuet mit vezner vo disen dingen zuschreiben wann es
gehört in die schule der natürlichñ meistern vnd des ge-
stirns ¶ Als nun hymel vnd erdẽ mit izen gezierdñ vol-
bracht worden sein nachdem der gütigkeit gotes wol-
gefallẽ hat wardñ vo got erschaffen macher geschlechtẽ
vnd gestalten thyer vogel vnd visch groß vnd klein ye
zwey die sich miteinand mochten mischñ vnd den lufft
das ertrich vnd das mere erfüllen · den allen hat got ge-
geben die speis auf dem ertrich das sie dem menschen zu
nutze komen mochten zu notturfft der speis der cleyder
das ertrich zupawen vnd sunst dem menschñ zuhelffen
So nun got alle ding dem menschen zu nutze vnd zu-
staten hat erschaffen warumb hat got mancherley im
lufft auff erden vnd in dem mere erschaffen die do giff-
tig schedlich widerwerttig vnd feinde sein dem menschñ
Antwurt Lactancius vnd spricht · Warumb das der
mensch ist gefigurirt auf widerwerttigen dingen auf
der sele vnd dem leichnam · dieselbe sele ist von hymel ist

© Stadtbibliothek Ulm, 2008. Signatur: HS 15 027;